

Meldungen aus dem Arznei-, Heil- und Hilfsmittelbereich September 2023

plexusMFA: Modul "Hilfsmittel-Richtlinie" aktualisiert

Bandagen, Einlagen, Gehhilfen - die Verordnung von Hilfsmitteln gehört zum Praxisalltag, doch bei der Vielfalt der Hilfsmittel fällt die Zuordnung der richtigen Positionsnummer manchmal gar nicht so leicht. Im aktualisierten Modul erfahren Ihre MFA wie man Hilfs- und Heilmittel unterscheiden kann und alles Wichtige für den Praxisalltag, von den Grundlagen bis hin zur richtigen Verordnung der Hilfsmittel.

Die CME-zertifizierte Fortbildungsplattform "plexus" der KVN ist für niedergelassene Ärzte und MFA aus Niedersachsen kostenlos. Ihren Zugangsschlüssel bekommen Sie auf <http://www.plexus-kvn.de> oder per Mail an: kvn-team@plexus.de.

Aktuelle Informationen zur Corona-Impfung – Bezugsweg der Impfstoffe

Mit der Zulassung weiterer angepasster Corona-Impfstoffe erweitert sich die Auswahl an möglichen Impfstoffen gegen das SARS-CoV-2-Virus. Diese werden wie gehabt in Mehrdosendurchstechflaschen angeboten. Für die wirtschaftliche Verordnung gemäß SSB-Vereinbarung in Niedersachsen sind jedoch bis mindestens 31.12.2023 ausschließlich die Impfstoffe zu bestellen, welche zentral über den Kostenträger BAS laufen und daher kostenfrei zur Verfügung stehen.

Das BMG hat auf Nachfrage hin mitgeteilt, dass der Bund auch weiterhin keine Regressansprüche stellen wird, wenn COVID-19-Impfstoffdosen trotz bedarfsgerechter Bestellung und sorgfältiger Terminplanung verfallen oder nicht verwendet werden konnten. Auch wenn möglicherweise die Verfügbarkeit von alternativen Einzeldosen über die Regelversorgung wirtschaftlicher erscheint, kann im Hinblick auf das Wirtschaftlichkeitsgebot ein Regressrisiko nicht ausgeschlossen werden.

Eine Übersicht über alle bestellbaren Impfstoffe finden Sie hier:

https://www.kbv.de/html/1150_65519.php

Veranstaltungsreihe Polymedikation

In Kooperation mit der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen e.V. und der AOK Niedersachsen bieten wir für Mitglieder und Interessierte eine Fortbildungsveranstaltung im Online-Format an. Unter dem Motto „Alter, Zucker, Stoffwechsel – No-Gos und Best Practice“ sind als Reihe zwei Nachmittage (10. + 24. Januar 2024; 16-18 Uhr; online per Zoom) mit jeweils zwei Experten-Vorträgen und anschließender Diskussionsrunde vorgesehen. Die Teilnahmegebühr liegt bei 39 €, CME-Punkte sind beantragt.

Nähere Informationen und einen Link zur Anmeldung erhalten Sie hier:

<https://www.gesundheit-nds-hb.de/veranstaltungen/polymedikation-klein/>

Meldungen aus dem Arznei-, Heil- und Hilfsmittelbereich April 2023

plexus für MFA: Webinare On-Demand verfügbar

Die Aufzeichnungen der Live-Webinare werden auch für Medizinische Fachangestellte für ein Jahr auf der plexus-Fortbildungsplattform zur Verfügung gestellt. Nach erfolgreich absolvierten Abschlusstest erhalten die MFA ein Teilnahmezertifikat zum Ausdrucken und können sich die Teilnahme in Absprache mit dem Arbeitgeber als Fortbildungszeit anrechnen lassen.

Die CME-zertifizierte Fortbildungsplattform "plexus" der KVN ist für niedergelassene Ärzte und MFA aus Niedersachsen kostenlos. Ihren Zugangsschlüssel bekommen Sie auf <http://www.plexus-kvn.de> oder per Mail an: kvn-team@plexus.de.

Heilmittelverordnung jetzt auch per Videosprechstunde möglich

Ärzte und Psychotherapeuten können jetzt Folgeverordnungen für Heilmittel auch in Videosprechstunden sowie in Ausnahmefällen nach telefonischem Kontakt ausstellen.

Voraussetzung für eine Heilmittelverordnung per Video ist, dass die Patientin oder der Patient der Praxis bekannt sein muss. Die erstmalige Verordnung kann weiterhin nur nach persönlicher Untersuchung in der Praxis oder im Hausbesuch erfolgen.

Das Gleiche gilt für das Ausstellen einer Folgeverordnung von Heilmitteln nach telefonischer Konsultation. Diese ist möglich, wenn die Patientin oder der Patient wegen aktueller Beschwerden bereits unmittelbar persönlich untersucht wurde oder in der Videosprechstunde war.

Neue Ausgabe „Arzneiverordnung in der Praxis“ online

Eine neue Ausgabe von „Arzneiverordnung in der Praxis“ ist online. Hauptthemen sind der neue Leitfaden für die medikamentöse Cholesterinsenkung zur Vorbeugung kardiovaskulärer Erkrankungen und die Überarbeitung und Ergänzung der PRISCUS-Liste, die seit 2010 über Wirkstoffe und Wirkstoffgruppen informiert, die als potenziell inadäquate Medikation (PIM) für ältere Menschen gelten.

Die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft ist ein wissenschaftlicher Fachausschuss der Bundesärztekammer. In der vierteljährlich erscheinenden Online-Publikation berichtet sie pharmaunabhängig über Arzneimittel und deren Verordnung, stellt Fallberichte vor und informiert über neue Medikamente sowie über eventuelle Nebenwirkungen. Die aktuelle Ausgabe finden Sie unter:

https://www.akdae.de/fileadmin/user_upload/akdae/Arzneimitteltherapie/AVP/Ausgaben/ab2015/2023-1.pdf

Meldungen aus dem Arznei-, Heil- und Hilfsmittelbereich März 2023

plexus: Social Media in der Arztpraxis

Viele Patienten nutzen vor und nach dem Arztbesuch das World Wide Web sowie soziale Netzwerke zum Informations- und Erfahrungsaustausch. Soziale Medien spielen in der Arztpraxis eine immer größere Rolle - auch für Ärzte. Die Bundesärztekammer hat dazu gerade eine aktualisierte „Handreichung für Ärztinnen und Ärzte in den sozialen Medien“ sowie für Medizinstudenten herausgegeben.

Das Modul “Social Media in der Arztpraxis” unterstützt Sie und Ihre MFAs dabei, sich richtig im Netz zu verhalten. Auch als Arzt haben Sie die Möglichkeit einen kostenlosen Zugang zum MFA-Modul zu erhalten. Diesen können Sie einfach unter <https://plexus-kvn.de/mfa.html> anfordern.

Die CME-zertifizierte Fortbildungsplattform "plexus" der KVN ist für niedergelassene Ärzte und MFA aus Niedersachsen kostenlos. Ihren Zugangsschlüssel bekommen Sie auf <http://www.plexus-kvn.de> oder per Mail an: kvn-team@plexus.de.

KBV Wirkstoff Aktuell: aktinische Keratose

In einem neuen WirkstoffAktuell der KBV geht es um die wirtschaftliche Verordnung von topischen Wirkstoffen zur Behandlung der aktinischen Keratose. In Deutschland stehen als Wirkstoffe Diclofenac, 5-Fluoruracil (mono oder in Kombination mit Salicylsäure), Imiquimod, Tirbanibulin sowie Aminolaevulinsäure und Methylaminolaevulinsäure im Rahmen einer photodynamischen Therapie zur Verfügung. Sie können abhängig von der Zulassung für die jeweilige anatomische Lokalisation bei der Behandlung von Einzelläsionen, multiplen Läsionen oder bei der Feldkanzerisierung eingesetzt werden.

WirkstoffAktuell ist eine Information der KBV in Zusammenarbeit mit der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft. Vertragsärzte können zu jeder Ausgabe an einer zertifizierten Online-Fortbildung teilnehmen und drei CME-Punkte erhalten. Das aktuelle WirkstoffAktuell finden Sie unter:

https://www.kbv.de/media/sp/WirkstoffAktuell_1-23_Aktinische_Keratose.pdf

Eingeschränkte Verfügbarkeit von Humaninsulinen

Derzeit ist die Verfügbarkeit einiger Insulinpräparate der Firma Sanofi eingeschränkt. Es ist davon auszugehen, dass der Lieferengpass bis Ende Oktober 2023 (Insuman[®] Comb/Rapid/Basal) bzw. Juni 2025 anhält (Insuman[®] Infusat).

Auf der Seite des BfArM finden Sie unter dem folgenden Link ein Informationsschreiben der Firma Sanofi zu Insuman[®] Comb, Rapid und Basal, unter anderem mit alternativen Behandlungsempfehlungen: https://www.bfarm.de/Shared-Docs/Arzneimittelzulassung/Lieferengpaesse/DE/2023/info_insulin_20230222.pdf?__blob=publicationFile

Meldungen aus dem Arznei-, Heil- und Hilfsmittelbereich Februar 2023

plexus: neues Webinar zu Long Covid im April - auch für MFAs

Long Covid ist eine Belastung für Betroffene, Angehörige, Professionelle, Gesundheitssystem und Wirtschaft. Das Live-Webinar „Genesen ist noch nicht gesund – Effizienz der Rehabilitation bei Post- und Long Covid – Wie geht es danach weiter?“ findet am 19.4.2023 statt. Die Veranstaltung informiert umfassend über Ursachen, Therapie sowie Rehabilitationsmaßnahmen und unterstützt Sie und Ihre Angestellten bei der Versorgung Ihrer Patienten.

Die Referentin Frau Dr. Jördis Frommhold ist Leiterin des „Institut Long Covid“ in Rostock und Spezialistin bei der Behandlung von Post Covid. Nähere Informationen erhalten Sie bald über den plexus-Newsletter.

Die CME-zertifizierte Fortbildungsplattform "plexus" der KVN ist für niedergelassene Ärzte und MFA aus Niedersachsen kostenlos. Ihren Zugangsschlüssel bekommen Sie auf <http://www.plexus-kvn.de> oder per Mail an: kvn-team@plexus.de.

AOK Praxis-Talk: Arzneimittelvereinbarung 2023

Seit 2021 existiert der AOK Praxis-Talk, ein Podcast der AOK Niedersachsen zum Thema Arznei- und Heilmittelversorgung. In Zusammenarbeit mit der KVN ist nun eine Folge zum Thema Arzneimittelvereinbarung 2023 entstanden.

Die Arzneimittelvereinbarung regelt neben dem Volumen der Arzneimittelausgaben, allgemeinen Verordnungshinweisen und der Bildung einer Arbeitsgruppe auch die Arzneimittelziele. Seit 2017 verhandeln die GKV-Landesverbände und die KVN gemeinsam qualitative und quantitative Wirtschaftlichkeitsziele je Fach- bzw. Vergleichsgruppe. Ab 2023 greift eine neue Systematik, die in der aktuellen Podcastfolge vorgestellt wird.

Den Podcast können Sie sich unter folgendem Link anhören: <https://www.aok.de/gp/aerzte-psychotherapeuten/aok-praxis-talk?region=niedersachsen>

Die Vereinbarung, die FAQs und die entsprechenden Informationsschreiben finden Sie zudem im KVN-Portal unter Verordnungen > Arzneimittelvereinbarung.

KBV Praxiswissen Heilmittel in aktualisierter Form online

Die Informationsbroschüre „KBV Praxiswissen Heilmittel“ gibt in kompakter Form Überblick zu allen wichtigen Regelungen im Heilmittelbereich und vermittelt praxisnah Tipps zur korrekten Heilmittelverordnung. In der überarbeiteten Ausgabe wird zudem auf Neuerungen wie die Leistungserbringung per Video und die Verordnung von Nagelkorrekturspangen eingegangen. Die Broschüre im PDF-Format können Sie unter folgendem Link aufrufen:

https://www.kbv.de/media/sp/PraxisWissen_Heilmittel.pdf

Meldungen aus dem Arznei-, Heil- und Hilfsmittelbereich Januar 2023

plexus-Webinar „Reisemedizinische Gesundheitsberatung“

Ob Auslandstätigkeit oder Erholungsurlaub - viele Patienten reisen in tropische und subtropische Gebiete. Damit verbunden sind leider auch mögliche Gesundheitsrisiken. In dem Webinar "Reisemedizinische Gesundheitsberatung - Gut vorbereitet in den Urlaub" gibt Frau Dr. med. Hannah Fengels, Fachärztin für Allgemeinmedizin sowie DTG zertifizierte Reisemedizinerin, einen umfassenden Einblick in die Impf- und Reiseberatung. Sie stellt relevante Erkrankungen sowie Präventions- und Schutzmaßnahmen vor, so dass Sie Ihre Patienten gezielt unterstützen können. Das Live-Webinar findet am Mittwoch, den 29. März 2023 von 16.00 bis 17.00 Uhr statt. Die Anmelde links erhalten Sie über den plexus Newsletter.

Die CME-zertifizierte Fortbildungsplattform "plexus" der KVN ist für niedergelassene Ärzte und MFA aus Niedersachsen kostenlos. Ihren Zugangsschlüssel bekommen Sie auf <http://www.plexus-kvn.de> oder per Mail an: kvn-team@plexus.de.

Verordnungsfähigkeit von Geräten zur kontinuierlichen interstitiellen Glucosemessung

Seit einigen Jahren sind Geräte zur Messung des Gewebezuckers erhältlich. Uns erreichten in letzter Zeit vermehrt Anfragen zur Verordnungsfähigkeit. Eine Auflistung aller verordnungsfähigen Messgeräte ist im GKV-Hilfsmittelverzeichnis unter „Real-Time-Messgeräte“ zu finden (Hilfsmittelpositionsnummer 21.43.01).

Eine Verordnung zu Lasten der GKV ist bei intensivierter Insulintherapie im Rahmen eines Diabetes mellitus möglich, insbesondere dann, wenn die zwischen Arzt und Versicherten festgelegten individuellen Therapieziele zur Stoffwechseleinstellung auch bei Beachtung der jeweiligen Lebenssituation des Versicherten nicht erreicht werden können.

Weitere Informationen sowie eine Übersicht über alle verordnungsfähigen Geräte und jeweiligem Zubehör finden Sie im Hilfsmittelverzeichnis unter:

<https://hilfsmittel.gkv-spitzenverband.de/home/verzeichnis/0594647b-515e-4a30-a7d9-a5166d3977ba>

Neues Bulletin zur Arzneimittelsicherheit online

Das neue Bulletin zur Arzneimittelsicherheit ist ab sofort online, das unter anderem ein Update zu schwerwiegenden Nebenwirkungen von Metamizol gibt.

Das vierteljährlich erscheinende Bulletin zur Arzneimittelsicherheit informiert aus beiden Bundesoberbehörden BfArM und PEI zu aktuellen Aspekten der Risikobewertung von Arzneimitteln. Das aktuelle Bulletin finden Sie unter:

https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/bulletin-arzneimittelsicherheit/2022/4-2022.pdf?__blob=publicationFile&v=4